

Spektakel mit viel Musik

FREIZEIT Gesangsduo „I und sie“ präsentierte Sagen und Lieder aus der Oberpfalz.

REGENSTAUF. Unter dem Motto „Gespenster, Ritter und Geschichten aus der Oberpfalz“ veranstaltete das Gesangsduo „I und sie“ mit Hans Stier und Birgit Birk einen literarischen Abend der besonderen Art. Im geheimnisvoll mit Kerzenschimmer und offenem Kamin beleuchteten und voll besetzten „Rittersaal“ der Schlosswirtschaft Heitzenhofen begann das „Spektakulum“ mit einer mittelalterlichen Begrüßung nebst „Benimm-Regeln“ für das gemeinsame Ritter-Mahl mit Pichelsteiner und Honig-Met. Nach dem gemeinsamen Mahl folgte ein abwechslungsreiches, fast vierstündiges musikalisches Abendprogramm. Lustig-gspäßige Geschichten über Ritter Fips und Ritter Kuno brachten die Zuhörer zum Schmunzeln. Es folgte Historisches über die Perle des Naabtals, Schloss und Hammergut Heitzenhofen sowie spannend-gruselige Geschichten über Geister-Kutschen, Hexen und Hoimänner.

Für Gänsehaut-Feeling sorgte auch die fesselnde Sage über die geheimnisvollen Erscheinungen der „Weißen Frau“ auf der Burg Wolfsegg. Neben Bänkel-Gesängen, Balladen, Moritaten und Volksliedern aus dem 15. bis 19. Jahrhundert, wie der „Rabenballade“ oder „O wie ist es kalt geworden“, gab es „Friedl von der Au“ aus der Zeit der Bauernaufstände im 16. und 17. Jahrhundert. Auch das Publikum wurde gesanglich miteinbezogen. „Walter von Pfaffenstein“ und „Junker Markus von Burglengensfeld“ mit den Burgmädchen Michi und Eva von „Treffpunkt Musik“ in Regenstauf unterhielten mit selbst geschriebenen Texten und selbst komponierten Liedern. (Imb)



Das Gesangsduo „I und sie“ bei seinem Gastspiel in der Schlosswirtschaft Heitzenhofen. Foto: Bucher